Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 29.11.2017
Version: 1.0
Handelsname: **Spektral Uni**

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator
Stoffname / Handelsname: Spektral Uni

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Pflanzenschutzmittel, Herbizid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Vertrieb:
Plantan GmbH
Salztorgasse 5/17
1010 Wien
www.plantan.at

1.4 Notrufnummer
Österreich:
Vergiftungsinformationszentrale im Allgemeinen Krankenhaus
Währinger Gürtel 18-20 - 1090 Wien / Österreich
Telefon: 0043-1-4064343 - Internet: www.akhwien.at

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Acute Tox. 4 (oral)	H302
Skin Corr./Irrit. 2	H315
Skin Sens. 1	H317
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410
	EUH401

2.2 Kennzeichnungselemente

2.2.1 Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Piktogramm / Gefahrensymbol:

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise

H302	**Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.**
H315	**Verursacht Hautreizungen.**
H317	**Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**
H400	**Sehr giftig für Wasserorganismen.**

H410	**Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.**
Sicherheitshinweise	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261	Einatmen von Aerosol vermeiden.
P264	Nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife gründlich waschen.
P270	Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P280	Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
P301 + P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P330	Mund ausspülen.
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501	Inhalt/ Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

EUH-Sätze
EUH 401:Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
DIMETHENAMID-P, SOLVENT NAPHTHA, POLYMERAMINPHOSPHAT

2.3 Sonstige Gefahren
Siehe Abschnitt 12 - Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
3.1 Stoffe
n.a.

3.2 Gemische
Chemische Charakterisierung
Pflanzenschutzmittel, Herbizid, Emulsionskonzentrat (EC)
Gefahrenhinweise gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung):

Stoff	**CAS-Nr.** **EG-Nr.** **REACH-Nr.** **Index-Nr.**	**Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**	**Konzentration%**
(S)-Dimethenamid	163515-14-8 - -	Acute Tox. 4 (oral) Skin Sens. 1 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1 M-Faktor chronisch: 10 H302, H317, H400, H410	63,7

Lösungsmittel-naphtha (Erdöl), schwere aromatische; Kerosin - nicht spezifiziert	64742-94-5 265-198-5 01-2119510128-50 649-424-00-3	Asp. Tox. 1 Aquatic Chronic 2 H304, H411	<30 %
Polymeramin-phosphat		Skin Corr./Irrit. 2 Eye Dam./Irrit. 2 H319, H315	<10 %
Naphthalin	91-20-3 202-049-5 - 601-052-00-2	Acute Tox. 4 (oral) Carc. 2 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1 M-Faktor akut: 1 M-Faktor chronisch: 1 H302, H351, H400, H410	<1 %

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Hinweise
Helfer auf Selbstschutz achten. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.

Nach Einatmen
Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt
Sofort mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen, Arzthilfe.

Nach Augenkontakt
15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, augenärztliche Nachkontrolle.

Nach Verschlucken
Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben. Weitere wichtige Symptome und Wirkungen sind bisher nicht bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand können freigesetzt werden: Kohlenstoffmonoxid, Hydrogenchlorid, Kohlenstoffdioxid, Chlorwasserstoff, Stickoxide, Organochlor-Verbindungen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Hinweise:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation oder Abwasser gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine Mengen: Mit geeignetem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Produkt abpumpen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitte 8 und 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe können mit Luft ein zündfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen - Zündquellen fernhalten - Feuerlöscher bereitstellen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln getrennt aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerstabilität:

Nicht unter -10 °C und nicht über 40 °C

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

91-20-3 Naphthalin

MAK-Wert 50 mg/m^3; 10 ppm (MAK (AT))
Hauteffekt (MAK (AT))
Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.
TWA-Wert 50 mg/m^3; 10 ppm (OEL (EU)) indikativ

Zu beachten ist die Grenzwerteverordnung (Österreich) in der jeweils gültigen Fassung.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherverpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

Haut- und Körperschutz

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

Atemschutz

Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK)

Handschutz

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.

Umweltexposition

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition können dem Abschnitt 6 entnommen werden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	
- Aggregatzustand:	Flüssig
- Farbe :	braun
Geruch :	aromatisch
Geruchsschwelle :	Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.
pH-Wert :	Keine Daten vorhanden
pH-Wert Lösung :	ca. 2 - 4 *(1 %(m), 20 °C)*
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	Keine Daten vorhanden
Siedebeginn und Siedebereich :	ca. 122,6 °C *(9,3 Pa) Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente*
Flammpunkt :	ca. 70 °C *Kein Flammpunkt - Messung wurde bis zur angegebenen Temperatur durchgeführt, Zündflamme erlischt.*
Zündtemperatur :	Ca. 391 °C *(Verordnung 440/2008/EG, A.15)*
Verdampfungsgeschwindigkeit :	Nicht anwendbar
Entzündlichkeit :	Nicht anwendbar
obere/untere Explosionsgrenzen :	Ca. 7% *(V)*, ca. 0,6% *(V) Angaben gelten für das Lösemittel*
Dampfdruck :	< 1 mmHg *(25 °C) Angabe gilt für das Lösemittel.*
Dampfdichte :	Nicht anwendbar
Dichte :	ca. 1,13 g/cm³ *(20 °C)*
Löslichkeit(en) :	Emulgierbar, unlöslich
Verteilungskoeffizient:	(S)-Dimethenamid: 1,89
n-Octanol/Wasser :	
Thermische Zersetzung :	230 °C, 370 kJ/kg *(DDK (OECD 113))* 380 °C, > 230 kJ/kg *(DDK (OECD 113))* *Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.*
Viskosität, dynamisch:	ca. 43,6 mPa*s *(20 °C)*
Viskosität, kinematisch:	22 mm²/s *(40 °C)*
Explosionsgefahr :	nicht explosionsgefährlich *(Verordnung 440/2008/EG, A.14)*
brandfördernde Eigenschaften :	nicht brandfördernd *(Verordnung 440/2008/EG, A.21)*

9.2 Sonstige Angaben

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter Beachtung der Vorschriften / Hinweise für Lagerung und Umgang.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen unter Beachtung der Vorschriften / Hinweise für Lagerung und Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

10.5 Unverträgliche Materialien
starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, unter Beachtung der Vorschriften / Hinweise für Lagerung und Umgang.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:
Nach einmaligem Verschlucken von mäßiger Toxizität. Nach einmaliger inhalativer Aufnahme praktisch nicht toxisch. Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch.
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Produkt						
Toxizität/Wirkung	**End-punkt**	**Wert**	**Einheit**	**Organis-mus**	**Prüf-methode**	**Bemerkung**
Akute Toxizität, oral:	LD50	>500	mg/kg	Ratte	OECD 423	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>5.000	mg/kg	Ratte	OECD 402	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>5,6	mg/l / 4h	Ratte	OECD 403	Es wurde keine Mortalität beobachtet
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Reizend bei Hautkontakt. Experimentelle/berechnete Daten: Hautverätzung/-reizung Kaninchen: Reizend. (OECD-Richtlinie 404) Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.					
Schwere Augenschädigung/ -reizung:	Reizend bei Augenkontakt. Ernsthafte Augenschädigung/-reizung: Kaninchen: Reizend. (OECD-Richtlinie 405) Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.					
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Kann sensibilisierend bei Hautkontakt wirken. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet. Experimentelle/berechnete Daten: modifizierter Bühler-Test Meerschweinchen: Wirkt hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier. (OECD-Richtlinie 406)					
Keimzell-Mutagenität:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. *Angaben zu: Naphthalin*: Beurteilung Mutagenität: Der Stoff zeigte an Bakterien keine erbgutverändernden Eigenschaften. Der Stoff zeigte eine erbgutverändernde Wirkung in einem Test an Säugerzellkulturen. Der Stoff zeigte in der Prüfung an Säugetieren keine erbgutverändernden Eigenschaften. Literaturangabe.					

Karzinogenität:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. *Angaben zu: SOLVESSO 200+* Beurteilung Karzinogenität: Bei langer Einwirkung stark hautreizender Konzentrationen wurde eine hautkrebserzeugende Wirkung in Prüfungen am Tier gefunden; bei kurzzeitigem Hautkontakt ist eine krebserzeugende Wirkung für den Menschen jedoch auszuschließen. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet. *Angaben zu Naphthalin* In Langzeitstudien an Ratte und Maus wirkte der Stoff bei Inhalation krebserzeugend. Der Stoff wurde von der MAK-Kommission in der Kanz-Gruppe 3 (Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potenzial) eingestuft. IARC (International Agency for Research on Cancer) hat den Stoff in Gruppe 2B (The agent is possibly carcinogenic to humans) eingestuft.
Reproduktionstoxizität:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen. *Angaben zu Naphthalin* Eine wiederholte inhalative Aufnahme des Stoffes verursachte keine Schädigungen der Geschlechtsorgane.
Entwicklungstoxizität:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Prüfungen am Tier geben in Mengen, die für die Elterntiere nicht giftig sind, keine Hinweise auf eine fruchtschädigende Wirkung.
Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition (STOT-SE):	Aufgrund der vorliegenden Informationen ist bei einmaliger Exposition nicht mit einer organspezifischen Toxizität zu rechnen. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.
Spezifische Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition (STOT-RE):	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. *Angaben zu: (S)-Dimethenamid:* Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Im Tierexperiment wurden nach wiederholter Exposition adaptive Effekte beobachtet. *Angaben zu Naphthalin* Der Stoff kann bei wiederholter inhalativer Aufnahme zur Schädigung des Riechepithels führen.
Aspirationsgefahr:	Keine Aspirationsgefahr anzunehmen. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.
Sonstige Hinweise zur Toxizität:	Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Keine weiteren Informationen vorhanden

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:
Sehr giftig für Wasserorganismen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Toxizität/Wirkung	End-punkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Toxizität, Fische :	LC50	96 h	8,32	mg/l	*Oncorhynchus mykiss*	OECD 203
Toxizität, Daphnien :	EC50	48 h	17,1	mg/l	*Daphnia magna*	OECD 202
Toxizität, Wasserpflanzen:	EC50	72 h	0,1327	mg/l	*Scenedesmus subspicatus*	OECD 201
	EC50	7 d	0,054	mg/l	*Lemna gibba*	
Persistenz und Abbaubarkeit:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. *Angaben zu: (S)-Dimethenamid:* Bioabbau und Elimination (H2O): Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).					
Bioakkumulations-potenzial:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. *Angaben zu: (S)-Dimethenamid:* Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine nennenswerte Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.					
Mobilität im Boden:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. *Angaben zu: (S)-Dimethenamid:* Bei Eintrag in den Boden versickert der Stoff und kann mit größeren Wassermengen in Abhängigkeit vom biologischen Abbau auch in tiefere Bodenschichten eingetragen werden.					
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent / bioakkumulativ / toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.					
Andere schädliche Wirkungen:	Das Produkt enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.					
Sonstige Hinweise:	Das Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.					

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung: Leere Verpackungen nicht weiterverwenden. Leere sorgfältig gespülte Verpackungen an den autorisierten Sammelstellen abgeben. Produktreste nicht dem Hausmüll beigeben.
Unsere Produkte werden durch den Entsorgungsbetrieb BONUS in Kufstein (Nummer 2896) gemäß den gesetzlichen Vorgaben und Bedingungen entpflichtet.

14. Angaben zum Transport

ADR

UN-Nr. :	UN 3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung :	UN 3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G., (SOLVENT NAPHTHA, DIMETHENAMID-P), 9, III, (E)
Gefahrzettel :	9
Verpackungsgruppe :	III
Tunnelbeschränkungscode :	(E)
Umweltgefährlich :	Umweltgefährdend

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften
Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Nummer auf Liste: 3
Die in diesem Sicherheitsdatenblatt für das Produkt vorgesehenen Verwendungen unterliegen nicht den Beschränkungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.

Nationale Vorschriften
k.D.v.

Wassergefährdungsklasse
Aufgrund einer Empfehlung des Industrieverbands Agrar (IVA) sind alle Pflanzenschutzmittel so zu lagern, als wären sie in Wassergefährdungsklasse 3 (WGK 3 = stark wassergefährdend) eingestuft.

Weitere relevante Vorschriften
Für den Anwender dieses Pflanzenschutzmittels gilt: 'Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.' (Richtlinie 1999/45/EG, Artikel 10, Nr. 1.2)

Zu beachten sind die Bestimmungen des Arbeitnehmer/Innenschutzgesetzes (Österreich) und die zugehörigen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Hinweise zum Umgang mit dem Produkt sind den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts zu entnehmen.

16. Sonstige Angaben

Pfl. Reg. Nr.: **2798-05**

Wortlaut der H- und EUH-Sätze auf die in Abschnitt 2 oder 3 Bezug genommen wird

Acute Tox.	Akute Toxizität
Skin Corr./Irrit.	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Eye Dam./Irrit.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
Aquatic Acute	Gewässergefährdend - akut
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend - chronisch
Asp. Tox.	Aspirationsgefahr
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
Carc.	Karzinogenität
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne einer technischen Spezifikation dar.
Für Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und Kontrolle liegen, wird keine Gewähr übernommen. Darüber hinaus werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Im Übrigen verweisen wir für eine fachgerechte Anwendung des Produktes auf die Gebrauchsanweisung.